

Fortbildung

01.01.2025 00:00 Uhr - 31.12.2025 00:00 Uhr

Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung / Arbeitskreis

Vielfalt in der Kindertagesbetreuung positiv erlebbar zu machen, ist eine Herausforderung für Fachkräfte, Teams und Institutionen. Es setzt die Wahrnehmung von Vorurteilen und Ausgrenzungen voraus.

Kinder nehmen von klein auf bewusste und unbewusste Botschaften ihrer Umwelt wahr. Diese Erfahrungen beeinflussen die Identitätsentwicklung wesentlich. Als Praxis-Konzept inklusiver Pädagogik hat der Ansatz der "Vorurteilsbewussten Bildung und Erziehung" (VBuE) zum Ziel, Anerkennung und Entfaltungsmöglichkeiten für alle zu schaffen - unabhängig von Religion, Herkunft, Fähigkeiten oder Lebensweisen. Das Konzept der "Vorurteilsbewussten Bildung und Erziehung" baut auf dem Situationsansatz und dem Anti-Bias-Ansatz auf.

Der Arbeitskreis ist als dialogisches Austauschforum konzipiert und möchte zu Gespräch und Fachdiskussion zu Themen aus dem pädagogischen Alltag einladen.

Mögliche Themen können sein:

- Fasching vorurteilsbewusst feiern
- Regenbogenfamilien in der Kita
- Eingewöhnung diskriminierungssensibel gestalten
- Die Lernumgebung in der Kita und Schulbetreuung: Wieviel Vielfalt steckt in unseren Räumen?

Termine 2025:

- 06.02.: 9:30 Uhr bis 12:30 Uhr
- 15.05.: 9:30 Uhr bis 12:30 Uhr
- 26.06.: 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- 04.09.: 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Zielgruppe:

Pädagogische Mitarbeitende in der Kinderbetreuung katholischer Träger*innen

Termin:

01.01.2025 00:00 Uhr - 31.12.2025 00:00 Uhr

Kosten:

keine, da im Rahmen der Fachberatung

Veranstaltungsort:

Dachverband Kinder- und Jugendhilfe
Alte Mainzer Gasse 10
60311 Frankfurt

Referent(inn)en:

Renate Schrumpf (Fachberatung Kindertagesstätten)
Kathrin Wittig (Fachdienste für Migration)

Ansprechpartner:

Kerstin Hampe (fachberatung@caritas-frankfurt.de, +49 (069) 2982-1129)

Veranstalter:

Dachverband Kinder- und Jugendhilfe

Veranstaltungsnummer:

2025_10